



Es ist Zeit – jetzt!

Die politische und wirtschaftliche Lage in der ganzen Welt ist zunehmend angespannt. Geopolitische Konflikte in der Ukraine, im Iran und in anderen Regionen, aber auch andere große Themen wie der Klimawandel und die Digitalisierung begleiten uns seit vielen Jahren. Die Auswirkungen dieser globalen Prozesse lassen sich auch in Deutschland spüren – an der Tankstelle, im Supermarkt, beim Wohnen. Und natürlich auch im Gesundheitswesen und somit auch in unseren Apotheken. Ob Energiewende, Wirtschaftswachstum oder Gesundheitsreformen – viele Projekte brauchen frischen Wind und neuen Mut, den die schwarz-rote Bundesregierung jetzt unter Beweis stellen muss.

Im Koalitionsvertrag von Union und SPD ist die Erhöhung des Packungsfixums für Apotheken von 8,35 auf 9,50 Euro pro rezeptpflichtigem Arzneimittel klar festgelegt. Aber sie ist zu unserer großen Verärgerung immer noch nicht umgesetzt. Mit unserem bundesweiten Protesttag am 23. März mit Tausenden geschlossenen Apotheken und vier Großdemonstrationen in Berlin, München, Hannover und Düsseldorf haben wir deutlich gemacht, wie dringend eine Reform ist, die unsere Apotheken sichert und stärkt. Im Laufe des Monats April werden wir nun sehen, ob es die Politik ernst meint mit ihren Versprechen. Dringend benötigt wird die Apothekenstärkung in jedem Fall: Etwa ein Drittel aller Betriebe steht weiterhin unter erheblichem wirtschaftlichem Druck – die Schließungswelle hält an. Die Leidtragenden sind unsere Patientinnen und Patienten, die immer weitere Wege zur nächsten Apotheke zurücklegen müssen.

Es ist also genau der richtige Zeitpunkt, um am 5. und 6. Mai in Berlin über die Lage und Perspektive der Apotheken zu sprechen. Unter dem Titel »Zukunft braucht starke Apotheken« lade ich Sie herzlich zum DAV-Wirtschaftsforum 2026 ein, wo Apothekerinnen und Apotheker sowie Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wirtschaft, Recht, Wissenschaft und Medien ihr Wissen austauschen und Kontakte knüpfen können. Der Politische Lagebericht und der Apothekenwirtschaftsbericht werden den Ton und die Faktenbasis für die zweitägige Veranstaltung setzen, aber es wird auch um Primärversorgung, Digitalisierung und Biosimilars gehen.

Wir sehen uns in Berlin! Bitte melden Sie sich gerne gleich an!

Dr. Hans-Peter Hubmann
Vorsitzender des Deutschen Apothekerverbandes (DAV)